

# Gibt es eine Skalarwellenmedizin ?

5. Symposium

der

**DGEIM**

Deutsche Gesellschaft für Energetische und

Informationsmedizin e.V., Stuttgart

*energy medicine*

Stuttgart

25. Oktober 2003

## Einladung

Liebe Freunde unserer Gesellschaft, liebe Mitglieder, liebe Teilnehmer/Innen am Symposium!

Seit einigen Jahren ist eine Energieform in das helle Licht des Interesses getreten, die wie kaum ein anderes Phänomen die informierte Öffentlichkeit fasziniert und die hier – in voller Kenntnis der Terminologiediskussion – vereinfachend als Skalarwellenenergie bezeichnet werden soll. Diese Energie lässt völlig neue Dimensionen der Realität erkennen, die mit unglaublichen, teils erschreckenden Möglichkeiten des Wirkens, aber auch der Manipulation verbunden sind. „Neu“ bezieht sich dabei auf unsere moderne westliche Wissenschaft: es gibt Hinweise darauf, dass vergangene Hochkulturen von dieser Energie wussten und sie auch anwenden konnten. Relikte einer früheren Technologie finden sich überraschenderweise noch mitten unter uns.

Vereinfachend kann man sagen, dass die Skalarwellenenergie einen physikalischen und einen personalen Aspekt aufweist, die sich beide im Bereich der Medizin überschneiden. Die letzten Jahre führten nun zu wachsender Verwirrung : einerseits wurden zunehmend neue Geräte im technischen wie auch im medizinischen Bereich entwickelt, die auf eine Wiederentdeckung der Skalarwellentechnologie hindeuten – oft intuitiv ohne das spezielle physikalische Hintergrundwissen. Andererseits beobachten wir eine inflationäre und meist unberechtigte Anwendung der vielfältigen Bezeichnungen dieser Energie als verkaufsförderndes trendhaftes Marketing.

Der Zielsetzung der DGEIM entsprechend versucht unser Kongress, hier Transparenz durch Information zu schaffen und die unterschiedlichen Aspekte der Skalarwellenenergie von erfahrenen Forschern und Praktikern in ihrem Bezug zur Medizin darzustellen. Neben unseren z.T. weltbekannten deutschen und US-amerikanischen Referenten begrüßen wir dieses Jahr Professor Dr. Cyril W. Smith aus Großbritannien, der zu den „großen alten Männern“ der **energy medicine** gehört, dessen Forschungen ihn von der Elektrophysiologie folgerichtig zu den Skalarwellen geführt haben und der mit seinem Buch „Electromagnetic man“ (zusammen mit Co-Autor Simon Best) Wissenschaftsgeschichte geschrieben hat.

Vor dem Hintergrund einer jahrzehntelange Erforschung und Anwendung wollen wir dieses so elementare Feld weder den Militärs in Ost und West noch einem unkritischen „Esotronik“-Kommerz überlassen, sondern sein Heilungspotential aufzeigen. Nur dieses brauchen wir, notwendiger denn je.

Tagungsort ist wieder der Campus der Universität Stuttgart in Stuttgart-Vaihingen, bestens erreichbar mit der DB und dem Auto. Es besteht auf dem Campus auch eine sehr günstige (limitierte) Übernachtungsmöglichkeit im Seminarzentrum der Telekom, wo wir auch das Mittagessen einnehmen werden.

Durch unsere mittlerweile mehrjährige Kooperation mit dem **Institut für Statik und Dynamik der Luft- und Raumfahrtkonstruktionen (ISD) der Universität Stuttgart** und seinem Leiter, **Prof. Dr.-Ing. B. Kröplin** ergab sich wie im letzten Jahr die Möglichkeit, von der Universität Stuttgart einen ihrer größten und modernsten Hörsäle im zentralen Hörsaalzentrum mit großzügigem Foyer zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Ich darf Sie herzlich zu unserem Symposium einladen und wünschen Ihnen dabei Freude, Interesse, neue Impulse und viele Kontakte.

*Ihr H. Treugut*

**5. Symposium der DGEIM**  
**Deutsche Gesellschaft für Energetische und**  
**Informationsmedizin e.V. *energy medicine***  
Wissenschaftliche Leitung : *Treugut*

**Samstag, 25.10.2003**

**Vormittag :**

Vorsitz : *Popp / Treugut*

9.45 Uhr – 10.00 Uhr	Begrüßung	<i>Treugut / Kröplin</i>
10.00 Uhr – 10.40 Uhr	Maxwell-Gleichungen und Skalarwellen	<i>Popp</i>
10.40 Uhr – 11.20 Uhr	Global scaling in energy medicine	<i>Müller</i>
11.20 Uhr – 11.40 Uhr	<b>Pause</b>	
11.40 Uhr – 12.20 Uhr	Bewusstseinsmedizin mit Skalarwellen	<i>Lechner</i>
12.20 Uhr – 14.00 Uhr	<b>Mittagspause</b>	

**Nachmittag :**

Vorsitz : *Maret / Treugut*

14.00 Uhr – 14.40 Uhr	The effect of scalar waves on biological systems (auf Englisch)	<i>Smith</i>
14.40 Uhr – 15.20 Uhr	Scalar aspects of healing (auf Englisch)	<i>Oschman</i>
15.20 Uhr – 15.40 Uhr	<b>Pause</b>	
15.40 Uhr – 16.20 Uhr	Skalarwellen in Medizin und Technik	<i>Meyl</i>
16.20 Uhr – 17.00 Uhr	Gibt es Zusammenhänge zwischen Skalarwellen und biologischen Funktionen ?	<i>Warnke</i>
17.00 Uhr – 17.30 Uhr	<b>Pause</b>	
17.30 Uhr – 18.10 Uhr	Elektromagnetismus, Skalarwellen: medizinische Möglichkeiten	<i>Maret</i>
18.10 Uhr – 18.30 Uhr	Abschlußdiskussion, Ende der Veranstaltung	

## Organisatorische Hinweise

- Tagungsort : Stuttgart-Vaihingen (Universitätsgelände)  
Pfaffenwaldring 47, Hörsaal V 47.02  
(gegenüber S-Bahnstation "Universität")
- Termin : Samstag 25.10.2003 9.45 Uhr – ca. 18.30 Uhr
- Veranstalter : **DGEIM**  
**Deutsche Gesellschaft für Energetische und Informationsmedizin e.V. *energy medicine***  
(Vorsitzender : PD Dr. med. H. Treugut)
- Leitung des Symposiums : Privatdozent Dr. med. H. Treugut
- Sekretariat : Frau Brunner  
Tel. 07171/ 701 15 01 Fax 07171/ 701 15 09  
e-mail: [h.treugut@t-online.de](mailto:h.treugut@t-online.de)
- Teilnehmergebühr : Mitglieder der DGEIM 75,- Euro  
Nichtmitglieder 90,- Euro  
Ermäßigte Gebühr 60,- Euro  
In der Teilnahmegebühr sind Getränke und Snacks enthalten
- Anmeldung: Anmeldung vor Ort beim Tagungsbüro; **schnellere Abwicklung durch vorherige Überweisung der Teilnehmergebühr auf das Tagungskonto**
- Tagungskonto : Sonderkonto DGEIM Symposium 2003  
Kto-Nr.: 8446  
BLZ: 600 201 00  
Schwäbische Bank, Stuttgart
- Übernachtung : Es besteht eine sehr günstige (limitierte) Übernachtungsmöglichkeit im Telekom-Tagungshotel auf dem Campus  
Tel.: 0711 - 68 63 3 Fax 0711 - 69 63 48 98  
Ansonsten Vermittlung über Stuttgart Marketing GmbH  
Tel.: 0711 - 22 28 233 Fax 0711 - 22 28 251
- Weitere Informationen: Internet.: <http://www.dgeim.de>

Als Ausklang des Symposiums ist ein festliches Abendessen gemeinsam mit den Referenten im **Steigenberger Hotel Graf Zeppelin**, Stuttgart, geplant. Das Hotel liegt gegenüber dem Hauptbahnhof

und verfügt über eine eigene Tiefgarage, somit optimale Verkehrsanbindung. **Für eine Teilnahme am Abendessen (Menu) ist die Anmeldung im Sekretariat bis zum 1.10.2003 erforderlich.**

### Moderatoren und Referenten

Kröplin, Bernd Prof. Dr.-Ing.	Institut der Universität Stuttgart für Statik und Dynamik der Luft- und Raumfahrtkonstruktionen, Pfaffenwaldring 27, 70569 Stuttgart
Lechner, Johann Dr. med. dent.	Grünwalder Str. 10a, 81547 München
Maret, Karl M.D. Dr. med.	Dove Health Alliance, 430 Cliff Drive, CA-95003 Aptos, USA
Meyl, Konstantin Prof. Dr.-Ing.	Transferzentrum St. Georgen Leopoldstraße 1, 78112 St. Georgen
Müller, Hartmut Dr. rer. nat.	Ehlers-Verlag Geltinger Str. 14e, 82515 Wolfratshausen
Oschman, James M.D. Dr. med.	Nature's Own Research Association 827 Central Avenue, Dover NH-03820-2506 USA
Popp, Fritz Albert Prof. Dr. rer. nat.	International Institute of Biophysics e.V. (IIB) Kapellener Straße, 41472 Neuss
Smith, Cyril W. Prof. Dr.	36 Westminster Road, Ellesmere Park, Eccles Manchester M30 9EA, UK
Treugut, Hendrik Priv.Do. Dr. med.	Zentrale Radiologische Abteilung Klinikum Schwäbisch Gmünd, Postfach, 73522 Schwäbisch Gmünd
Warnke, Ulrich Dr. rer. nat.	Universität des Saarlandes, Postfach 15 11 50, 66041 Saarbrücken